



Gemeinde Bad Laer

Bad Laer, den 27.02.2020

Protokoll

über die **öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates**
am **Donnerstag**, den **27.02.2020**, von **18:30 Uhr** bis **19:47 Uhr**
im **Sitzungssaal, Rathaus Bad Laer, Glandorfer Str. 5, 49196 Bad Laer**
(Rat/070/2020)

Anwesend:

Ratsvorsitzende/r

Herr Roland Hemsath

Stellvertretende/r Vorsitzende/r

Frau Carena Wellmeyer

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Tobias Avermann

Ratsmitglieder

Herr Alois Diekamp

Herr Johannes Eichholz

Herr Uwe Frerig

Herr Michael Geschwinde

Herr Jörg Grunert

Herr Frank Hiltermann

Herr Hubert Kaumkötter

Herr Stephan Niebrügge

Herr Markus Peters

Herr Wilhelm Richter - öffentlicher Teil -

Herr Bernd Rötrige

Herr Henrik Schulte im Hof

Herr Siegfried Wellmeyer

von der Verwaltung

Herr Jens Giesker

Herr Ulrich Lindhorst

Frau Iris Seydel

Protokollführer/in
Frau Christiane Holkenbrink

Entschuldigt fehlen:

Ratsmitglieder
Herr Reinhard Keding
Herr Holger Knemeyer
Herr Johannes Mönter
Herr Christoph Rosemann

Gleichstellungsbeauftragte
Frau Cindy Nonte

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Ratsvorsitzender Hemsath eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ratsvorsitzender Hemsath stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

4. Genehmigung des Protokolls v. 23.01.2020 - öffentlicher Teil -

Das Protokoll vom 23.01.2020 – öffentlicher Teil – wird einstimmig genehmigt.

5. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Avermann trägt folgenden Verwaltungsbericht vor:

Eichenprozessionsspinner

Am 21.04.2020 soll eine Informationsveranstaltung stattfinden. Hier werden Fachleute aus verschiedenen Bereichen Auskunft zu Gefahren, Folgen und Verhaltensmaßnahmen zum Umgang mit dem Eichenprozessionsspinnern geben. Er berichtet über ein geplantes Projekt zum Bau von Nistkästen für Meisen.

Theaterstück zur Trickbetrugspävention „Fall ich drauf rein? – NEIN:

Am 16. Oktober 2020 um 15.00 Uhr soll im Saal Plengemeyer ein zielgruppenorientiertes Theaterstück stattfinden, in welchem für Trickbetrügermethoden sensibilisiert werden soll und Verhaltenstipps gegeben werden. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Polizei statt.

Nachbesserung der Pflasterfugen

im Bereich der Bielefelder Straße, der Iburger Straße, der Brinkstraße, der Kesselstraße und der Bahnhofstraße

Ab dem 09.03.2020 sollen die Nachbesserungsarbeiten im Bereich der o. g. Straßen aufgenommen werden. Dabei wird zunächst das bestehende Fugenmaterial mit einem Spülwagen entfernt. Anschließend werden die Fugen neu verfüllt. Dabei ist es unvermeidlich, dass das Fugenmaterial für einige Tage auf der Fahrbahn verbleibt und sich in die Fugen einträgt, bevor es abgefegt werden kann.

Für die damit einhergehende Verunreinigung der Fahrbahn wird schon jetzt um Verständnis gebeten. Alle Beteiligten sind selbstverständlich bemüht, die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten. Die Arbeiten werden voraussichtlich einen Zeitraum von ca. zwei Wochen in Anspruch nehmen. Die Sperrung umfasst in dieser Zeit allerdings nicht ständig sämtliche betroffenen Straßen, sondern wechselt je nach Baustellenfortschritt.

Die Gehwegflächen sind nicht betroffen, so dass alle Grundstücke erreichbar bleiben. Auf die Zugänglichkeit der betroffenen Grundstücke wird durch eine Beschilderung hingewiesen.

Neue Optik und verbesserte Darstellung Ratsinformationssystem

Das Ratsinformationssystem hat eine neue Optik und eine verbesserte Darstellung bekommen.

Zwitschertour

Am 28.03.2020 findet ein besonderes Wohnzimmerfestival in Bad Laer in der Hotel-Pension Pieper-Kersten, im goldwerth-Restaurant im Bio-Hotel Melter und in PIEPer's Landidyll Hotel statt.

Ratsmitglied Kaumkötter regt an, sich in Sachen Eichenprozessionsspinnern auch bei den Nachbargemeinden aus Nordrhein-Westfalen zu informieren. Bürgermeister Avermann antwortet, dass er die Anregung gerne aufnehme und berichtet, dass es bereits einen Austausch zwischen den Landkreisdörfern gebe.

6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 **Vorlage: 00/274/2020**

Beratungsverlauf:

Herr Lindhorst erklärt eingangs, dass der Haushalts-Entwurf am 17.12.2019 in der Sitzung des Rates vorgestellt worden sei. Aufgrund der zwischenzeitlichen Beratungen in den Fachausschüssen und den anderen aktuellen Anpassungen wurde eine Fortschreibungsliste mit den Änderungen erstellt, die sich gegenüber den Ansätzen im Verwaltungsentwurf ergeben haben. Er gibt stichpunktartige Erläuterungen zu den einzelnen Änderungen.

Ratsmitglied Hiltermann bemerkt, dass er sich freue, dass der Haushalt ausgeglichen sei und dass Gelder für den Bau eines Radweges zwischen Heidering und Glandorfer Straße, die Veränderung des Dahliengartens und für die energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung (Austausch von Leuchtmittel durch LED) berücksichtigt werden konnten.

Ratsmitglied Frerig betont, dass es gut sei, eine „frei Spitze“ zu haben. Er hoffe, dass die Einnahmen auf diesem Niveau bleiben.

Beschluss:

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020, einschließlich Stellenplan und Investitionsprogramm, werden in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	16
Nein:	0
Enthaltung:	0

7. Aufgenommene Kredite im Haushaltsjahr 2019
Vorlage: 00/156/2020

Beratungsverlauf:

Herr Lindhorst trägt den Sachverhalt vor und weist u.a. darauf hin, dass sowohl für die Gemeinde Bad Laer als auch für den Eigenbetrieb Wasserwirtschaft Bad Laer keine Kreditaufnahmen im Haushaltsjahr 2019 erfolgten.

Eine Aussprache seitens der Ratsmitglieder findet nicht statt.

Beschluss:

Der Inhalt der Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

8. Erlass einer Satzung über eine Veränderungssperre gem. § 14 BauGB für den Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 II "Laer Süd-West"
Vorlage: 00/283/2020

Beratungsverlauf:

Ratsmitglied S. Wellmeyer erklärt sich für befangen und zieht sich von der Beratung zurück.

Bürgermeister Avermann trägt den Sachverhalt vor.

Eine Aussprache seitens der Ratsmitglieder erfolgt nicht.

Beschluss:

Die Satzung der Gemeinde Bad Laer über die Anordnung einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 II „Laer Süd-West“ wird in der als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	15
Nein:	0
Enthaltung:	0

9. Ausnahme von der Satzung über die Veränderungssperre zum Bebauungsplan Nr. 355 "Ortskern südlich Bahnhof" zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage, Müschener Straße 15
Vorlage: 00/285/2020

Beratungsverlauf:

Frau Seydel trägt den Sachverhalt vor. Eine Aussprache seitens der Ratsmitglieder findet nicht statt.

Beschluss:

Zum Bauantrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück „Müschener Straße 15“ wird eine Ausnahme von der Satzung über die Veränderungssperre für den Bebauungsplan Nr. 355 „Ortskern südlich Bahnhof“ beschlossen. Zu dem Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen gem. § 34 Baugesetzbuch (BauGB) erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	16
Nein:	0
Enthaltung:	0

10. Neuerlass der Satzung über eine Veränderungssperre im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 355 "Ortskern südlich Bahnhof"
Vorlage: 00/300/2020

Beratungsverlauf:

Ein Sachvortrag wird nicht gewünscht.

Beschluss:

Die Satzung der Gemeinde Bad Laer über die Anordnung einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 355 „Ortskern südlich Bahnhofstraße“ wird in der als Anlage beigefügten Fassung neu erlassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	16
Nein:	0
Enthaltung:	0

11. Antrag Gruppe SPD/FDP - Kommunalwahl 2021 -Verringerung der Zahl der für den Rat der Gemeinde Bad Laer zu wählenden Ratsmitglieder
Vorlage: 00/148/2019

Beratungsverlauf:

Ratsmitglied Diekamp stellt den Antrag der FDP/SPD Gruppe auch zur kommenden Legislaturperiode aus Gründen der Wirtschaftlichkeit und Effizienz eine Verringerung der Ratssitze zu beschließen, vor.

Bürgermeister Avermann ergänzt der Vollständigkeit halber, dass für diesen Satzungsbeschluss laut Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) die „qualifizierte Mehrheit“, somit 11 Stimmen erforderlich sei, unabhängig davon, wie viele Ratsmitglieder zur Sitzung tatsächlich da seien. Aufgrund der besonderen Bedeutung des Beschlusses habe der Gesetzgeber dieses Erfordernis gesetzt.

Fraktionsvorsitzender Hiltermann sagt, dass man die Arbeit auf mehr Schultern verteilen wolle und spricht sich für 24 Ratsmitglieder aus.

Fraktionsvorsitzender Frerig erwidert, dass sich die Verringerung in den letzten Jahren bewährt habe und spricht sich für eine Verschlankung der einzelnen Gremien aus, man solle bei der bisherigen geübten Praxis bleiben.

Ratsmitglied Eichholz ist der Auffassung, dass die Herausforderungen, die die Allgemeinheit angehen, breit diskutiert werden müssen. Hierfür gebe es viele engagierte Bürgerinnen und Bürger in Bad Laer. Der Gesetzgeber sehe grundsätzlich eine Anzahl von 24 Ratsmitgliedern vor, da der Aufwand für die Mitglieder des Rates derzeit hoch sei, verspreche er sich bei einer größeren Anzahl eine bessere Aufteilung der Arbeit.

Ratsmitglied Peters erinnert an die andauernden Diskussionen mit dem Ziel einer Verringerung der Anzahl Bundestagsabgeordneter. Hier gebe es die rechtlich eingeräumte Chance zu reduzieren und spricht sich damit für einen kompakten Gemeinderat aus.

Anmerkung der Verwaltung: Die Abstimmung erzielte zwar in der Sitzung eine einfache Mehrheit der anwesenden Ratsmitglieder; da jedoch, wie im Beratungsverlauf erwähnt, laut §46 Absätze 4 und 6 NKomVG für einen derartigen Beschluss die Mehrheit der Mitglieder des Rates – unabhängig von der Anwesenheit - zustimmen muss, (hier: mind. 11 Ratsmitglieder) gilt der Antrag als abgelehnt.

Beschluss:

Antrag der SPD/FDP-Gruppe: Die als Anlage beigefügte Satzung über die Verringerung der Zahl der für den Rat der Gemeinde Bad Laer zu wählenden Ratsmitglieder wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	7
Enthaltung:	1

12. Anfragen und Anregungen

Ratsmitglied Rötrige fragt nach dem Radweg Glandorfer Straße/Heideweg. Ratsmitglied Richter antwortet, dass die Mitglieder des Ortsrates Hardensetzen sich voraussichtlich für eine Streckenführung parallel der Straße aussprechen werden.

13. Schließung der Sitzung

Ratsvorsitzender Hemsath bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die öffentliche Sitzung.

 Ausschussvorsitzender

 Bürgermeister

 Fachdienstleiter

 Protokollführer

